

Veranstaltungen

in den Verbandsgemeinden

➡ Nähere Infos unter den jeweiligen Gemeinden

Mittwoch, 31. Juli

Häuserhof-Party

Ab 19.00 Uhr. Näheres unter der Gemeinde Boms.

Samstag, 24. August

Gaudispiele

Näheres unter der Gemeinde Boms.

Sonntag, 25. August

Schwäbischer Albverein – Ortsgruppe Altshausen

E-Bike Tour 3 Landkreise. So.25. August Abfahrt 10.30 Uhr

Sonntag, 01. September

Dreschfest Haggenmoos

Näheres unter der Gemeinde Boms.



Landkreis Ravensburg setzt Zeichen gegen Lebensmittelverschwendung – Gelbe Bänder an Obstbäumen und Sträuchern laden zum Bedienen ein

Kreis Ravensburg – Der Landkreis Ravensburg setzt ein Zeichen gegen Lebensmittelverschwendung. Alle Eigentümerinnen und Eigentümer von Obstbäumen und Sträuchern, die mit der Ernte nicht hinterherkommen, werden eingeladen, diese mit einem gelben Band am Stamm zu markieren. Damit wird zum Ausdruck gebracht, dass das Obst kostenlos und ohne Rücksprache geerntet werden darf. Wer bei dem Ernteprojekt „Gelbes Band“ teilnehmen möchte und Papierbänder benötigt, darf sich bei seiner Stadt oder Gemeinde melden und erhält dort kostenlos gelbe Bänder, die vom Landkreis zur Verfügung gestellt werden. Das Abernten auf dem fremden Grundstück erfolgt auf eigene Gefahr. Der Baum oder Strauch darf dabei weder Schaden nehmen, noch das Grundstück verschmutzt werden.

Sommerferien – Schüler des Gymnasiums Wilhelmsdorf starten in die Ferien

Am Mittwoch, den 24.07.2024, strömten die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums mit ihren Zeugnisheften in der Hand aus der Schule in die wohlverdienten Ferien. Bei der Vollversammlung mit allen Schülern und Lehrern wünschte Schulleiter Michael Dörmann allen Schülerinnen und Schülern und auch seinen Kollegen schöne und erholsame Sommerferien. Ein Schuljahr mit vielen spannenden Ereignissen liegt nun hinter den Schülern und Lehrern – ein Schuljahr mit vielen Schullandheimaufenthalten (Klasse 5 mit erlebnispädagogischen Tagen, Klasse 7 mit einer Woche am Starnberger See, Sportprofil der Klasse 9 beim Wintersport, Klasse 10 für zehn Tage in Torquay (England) und die Kursstufe 2 mit einer Woche auf Studienfahrten), Exkursionen (z.B. Bibelgalerie, Betriebsbesichtigungen und vieles mehr) und Ausflügen. In der Vollversammlung wurden nicht nur die Schülerinnen und Schüler mit Preisen für sehr gute schulische Leistungen im Laufe des Schuljahres ausgezeichnet, sondern auch Schülerinnen und Schüler für sehr gute Leistungen im Bereich Mathematik (Biber Wettbewerb, Känguru Wettbewerb, Mathe Gym), Englisch (Big Challenge Wettbewerb) und Sport (Teilnahme bei Jugend trainiert für Olympia). Der Heinrich-Gutbrod-Preis, der vom Wilhelmsdorfer Verband für besonderes Engagement in der Schule und auch außerhalb verliehen wird, wurde in diesem Jahr Sebastian Oelhaf aus der 10. Klasse für seinen Einsatz verliehen.

Verabschieden musste sich das Gymnasium Wilhelmsdorf nicht nur von einigen Schülerinnen und Schülern, die unsere Schule verlassen haben, sondern auch von mehreren Kolleginnen und Kollegen, die ins Sabbatjahr verabschiedet wurden oder aus persönlichen Gründen die Schule wechseln. Schulleiter Michael Dörmann bedankte sich für das Engagement und die Arbeit am Gymnasium und verabschiedete sich im Namen der Schulgemeinschaft von Hannah Baader, Eva Beck, Juliane Holland, Stefanie Kistler, Brigitte Gottwald und Sonja Wolber. Michael Dörmann wünschte allen auf ihrem weiteren Weg viel Erfolg. In das kommende Schuljahr startet das Gymnasium zuversichtlich, dass der Schulneubau noch im Kalenderjahr 2024 abgeschlossen werden kann und dann die Klassen die neuen Räume beziehen können. Zudem freuen sich alle, dass die Mensa zu Beginn des neuen Schuljahres mit der Bäckerei Hausmann wieder eröffnet werden kann. Das Gymnasium Wilhelmsdorf gratuliert zahlreichen Schülerinnen und Schülern aus dem Gemeindeverwaltungsverband Altshausen, die im zurückliegenden Schuljahr einen Preis oder eine Anerkennung erzielt haben.

Klasse 5 a: Preise: Schlagenhauf Enna; **Anerkennungen:** Münz Rebekka

Klasse 5 c: Anerkennungen: Müller Carla; Reger Lara; Reger Leonie; Weißhaupt Lea

Klasse 6 a: Anerkennungen: Müller Carlotta

Klasse 6 c: Preise: Gittinger Ben; Lange Joleen; Müller Leopold; Müller Maximilian; **Anerkennungen:** Matras Samuel; Petermichl Ben

Klasse 7 c: Preise: Schmid Carolina, Wallemann Thea; **Anerkennungen:** Ban Daria; Fricker Ida; Pfeiffer Melina

Klasse 8 b: Preise: Rauch Luis; Selig Emma; **Anerkennungen:** Fäßler Pia

Klasse 8 c: Preise: Lange Jelena

Klasse 9 a: Preise: Schaffner Tabea; Schlossbauer Louise; Wohlwender Elisa; **Anerkennungen:** Müller Sebastian

Klasse 10 a: Anerkennungen: Liener David; Stanciu Stefan; **Klasse 10 c: Preise:** Renn Antonia

Jahrgangsstufe 1: Preise: Erni-Zier Stefania; Grünvogel Marilena; Jäggle Nele

Anerkennungen: Nebel Jakob; Wohlwender Jonathan

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern und ihren Eltern erholsame und schöne Sommerferien!

Michael Dörmann, Schulleiter

Eine ereignisreiche Woche an der Otto-Lilienthal-Realschule

Die Otto-Lilienthal-Realschule erlebte vergangene Woche eine spannende und abwechslungsreiche Zeit voller Aktivitäten, die sowohl Schüler als auch Lehrer begeisterten. Hier ein Rückblick auf die Höhepunkte dieser besonderen Woche:

Ausflugstag: Der Mittwoch stand ganz im Zeichen von Abenteuer und Spaß, denn jede Klasse unternahm mit ihrem Klassenlehrer einen Ausflug. Die Ziele waren vielfältig: Während einige Klassen beim Rittergolf ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellten oder sich nach einer Wanderung ein gegrilltes Würstchen verdienten, tobten sich andere im Spieleland aus. Auch das Badkap war ein beliebtes Ziel, wo sich die Schüler im Wasser vergnügen konnten. Diese Ausflüge boten eine willkommene Abwechslung vom Schulalltag und stärkten den Zusammenhalt innerhalb der Klassen.

Projekttag: Aus 23 verschiedenen Angeboten, die von sportlichen Aktivitäten bis hin zu technischen und künstlerischen Workshops reichten, konnten die Schüler vier Tage an ihrem gewählten Projekt mitwirken. Angeboten wurden unter anderem Karate, Kanufahren, Fahrradtouren, Roboterbau, Schweißen, Hip-Hop-Dance, Schulhausgestaltung, Schulzirkus, Handlettering, italienisches Kochen und vieles mehr. Die Projekttag ermöglichten den Schülern, neue Fähigkeiten zu entdecken und kreativ zu werden und es war beeindruckend mit welcher Freude die Schüler daran teilgenommen haben.

Schulfest: Am vorletzten Schultag wurde dann das Schulfest veranstaltet, bei dem auch Eltern und Interessierte eingeladen waren. Bei bestem Wetter und ungezwungener Atmosphäre gab es zahlreiche Leckereien, Spielangebote und die Ergebnisse der Projektwoche konnten bewundert werden. Die Vorführungen der

verschiedenen Projekte zeigten eindrucksvoll, was die Schüler in den vergangenen Tagen erarbeitet hatten und wurden mit viel Applaus gewürdigt. Das Highlight war der alljährliche Flugwettbewerb, bei dem ein rohes Ei mit einem selbstgebauten Flugobjekt unbeschadet und möglichst weit den Flug überstehen muss. Viele Schüler-Teams hatten sich der Aufgabe gestellt und von Zuschauerseite wurde feste mitgefiebert: Mit über 20 Meter Flugweite gewann den Flugwettbewerb 2024 das Team Valentina Hierling, Sophie Wetzels, Sophia Schmid und Marie Schube. Rückblickend war es ein rundum gelungenes Fest. Vielen Dank auch an dieser Stelle allen Eltern, die tatkräftig mitgeholfen und mit den vielen Kuchen- und Salatspenden zu diesem tollen Tag beigetragen haben.

Zeugnisausgabe Am 24. Juli war es dann schließlich soweit: Die Schüler erhielten ihre Zeugnisse. Bei der letzten Aktion des Jahres, der Vollversammlung, wurden die besten Schüler von Schulleiter Herrn Plösser für ihre herausragenden Leistungen geehrt. Die drei Jahrgangsbesten mit einem Schnitt von 1,0 waren Fabian Allgaier, Samuel Fleihs und Moritz Tunkel. Neben diesen Ehrungen erhielten noch viele weitere Schüler einen Preis oder eine Belobigung:

Klasse 5a: Preise: Fabian Allgaier, Jonas Berenbold, Lias Frahm, Elija Kern. **Belobigungen:** Pius Deiß, Yasmin Ghadhab, Salomo Hehr, Pia Metzler, Wiktorina Moog, Alexander Nusser, David Steinhauser, Keanu Weiblen, David Winski, Ravza Yasar

Klasse 5b: Preise: Emma Bauknecht, Lea Dudenhöffer, Ida Freitag, Anna Ganzenmüller, Marlene Hierling, Sarah Huber, Leni Konrad, Shaleen Kreft, Leon Müller, Dominic Paul, Mara Plösser, Finia Rösch, Salome Rösch, Benjamin Wieland

Belobigungen: Tim Dießner, Mika Giering, Pia Kärcher, Isabell Kempter, Mia Löwekamp, Pauline Lutz, Yasemin Müller, Luna Nusser, Bonnie Rühmann, Mia Sigurdson

Klasse 5c: Preise: Moritz Bumüller, Emma Burth, Luis Köberle, Moritz Schuhmacher. **Belobigungen:** Kevin Heimann, Noah Köller, Samuel Kuhle, Emma Müller, Samuel Schmid, Jakob Volk, Mina Wölke, Marc Zimmermann

Klasse 6a: Preise: Felix Diesch; Samuel Fleihs; Laura Hafner; Tom Hügler; Matteo Rehm; Marlow Schlossbauer; Leyla Steinhart. **Belobigungen:** Ida Burth, Malin Frik; Max Hermann; Jonas Kindleb; Linda Mayer; Noah Schaufli; Larissa Strobel

Klasse 6b: Preise: Julian Jehle; Elin Sorg; Carlo Stehle; Sophie Wetzels. **Belobigungen:** Noah Bixel; Mathilda Braun; Mia Feist; Lina Franz; Josua Giese; Valentina Hierling; Mila Jukic; Adrian Keller; Felicia Lang; Marius Maucher; Mia Reger; Nils Riedinger; Evelyn Rölle; Marie Schube; Noah Stark, Jonas Trautmann

Klasse 6c: Preise: Laura Köberle; Leon Riegger; David Sommerfeld, Matis Straßer; Mia Straßer. **Belobigungen:** Elias Berenbold; Lena Fetscher; Johannes Huber; Rebecca Müller; Henri Oelkers; Florian Salzbrunn; Johannes Schädler; Leo Vogt

Klasse 6d: Preise: Emily Deiß; Zoe Grießhaber; Ben Huber; Max Kästel; Melissa Löffler; Angelika Schneider; Moritz Tunkel. **Belobigungen:** Bozkurt Neval; Emilian Eisele; Marie Feierabend; Jara Gommeringer; Dana Pupke; Viktoria Reimann, Pia Schmidberger

Klasse 7a: Preise: Greta Matt; Christina Schwellinger. **Belobigungen:** Paulina Kiefer; Alexandra Konkov; Jonathan Leuze; Josefine Lienthal; Marlon Reimer; Cornelius Schmidberger

Klasse 7b: Preise: Larissa Dopfer; Malou König; Luna Lohr; Jona Müller. **Belobigungen:** Carlotta Freund; Katja Müller; Julia Stiefel; Nils Voggel; Amelie Wanninger

Klasse 7c: Preise: Luisa Eisele; Finn Fauth; Nico Gittinger; Thea Janßen; Neele Kiseljak; Lisa-Marie Müller. **Belobigungen:** Ben Bodenmüller; Julie Fetscher; Simon Pfeifer; Yannic Richter; Lara Schroeder; Colin Widmann

Klasse 8a: Preise: Jonah Bendel; Tabea Dietrich; Carolin Rösch; Falk Schilpp. **Belobigungen:** Nathan Kohlöffel; Sebastian Schmidberger; Finn Wölke

Klasse 8b: Preise: Lotta Bumiller; Marie Glaser; Eva Heigle; Leander Waggshauser. **Belobigungen:** Annelie Diez; Franziska Dreher; Marie Hanus; Marcell Huber; Nico Immeke; Teresa Kiefer; Lorenz Kober; Adrian Möhrle; Sina Nowack; Lara Trautmann; Jana Wald

Klasse 8c: Preise: Jasmin Fetscher; Victoria Hügler; Johannes Rist; Marie Schwarz. **Belobigungen:** Pius Lang; Aaron Lücke; Jannik Müller; Amira Wiest

Klasse 9a: Preise: Lennox Dauer; Clemens Frey; Florian Reichle; Jakob Stark. **Belobigungen:** Florian Bodenmüller; Emmi Bonnke; Julian Eisele; Mio-Otis Ferdani; Jasmin Gal; Moritz Geser; Evan Wedemeyer

Klasse 9b: Preise: Aaron Giese; Pauline Maucher; Isa Seimetz; Dominik Spindler. **Belobigungen:** Jeanetta Bräuning; Talia Mandzo; Lia-Feline Mayer; Tamika Puchler; Colin Sorg

Klasse 9c: Preise: Ben Grießhaber; Samuel Heigle; Tom Kärcher; Noah Kern; Aaron Kiseljak; Jan Lehmann; Rouven Lücke; Sina Müller; Simon Runge; Jan Schultze; Rebecca Sommerfeld; Luis Uebele. **Belobigungen:** Marco Maxa; Marlene Moser; Emely Schadt; Julian Wrobel

Diese Ehrungen markierten einen würdigen Abschluss dieser Schulwoche und das Ende eines ereignisreichen Schuljahres.

Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e.V. Vierzehn Kleinprojekte ausgewählt

Der LEADER-Steuerungskreis der Region Mittleres Oberschwaben wählte in der Sitzung am 16. Juli vierzehn Kleinprojekte aus dem 1. Regionalbudget-Projektauftrag in diesem Jahr aus. Die ausgewählten Vorhaben werden mit 168.723,87 Euro Landesmitteln unterstützt.

Die Vorhaben sind thematisch den Handlungsfeldern Nachhaltiges Wirtschaften, Kommunalentwicklung, sowie Tourismus und Naherholung zuzuordnen. Aus den insgesamt 19 eingereichten Projektanträgen wurden vier kommunale Projekte, fünf Vereinsvorhaben und fünf Projekte von privaten Antragstellern ausgewählt.

Im Bereich Nachhaltiges Wirtschaften plant der Kulturverein Einhalten e.V. die Anschaffung einer Walnussknackmaschine mit Sortiertisch, Sortierband und Vibrationssieb, welche in Kooperation mit dem Lehenhof und BUND betrieben und beworben werden soll. Privatpersonen erhalten die Möglichkeit Walnüsse zum Knacken vorbeizubringen. Eine private Antragstellerin plant im Ostracher Ortsteil Bachhaupten den Umbau einer landwirtschaftlichen Wagenremise, um die Ausstellungsfläche im Blumengeschäft um eine Teeküche für Bewirtungen von kleineren Events zu erweitern. Dort soll ein Treffpunkt für Kunst und Kultur entstehen, an dem Seminare, Lesungen und Workshops stattfinden können.

Im Bereich der Kommunalentwicklung plant die Gemeinde Ostrach die Anschaffung einer neuen Lichttechnik für die Buchbühlhalle und der Förderverein KomBiLe e.V. benötigt eine neue Musikanlage für das Bildungshaus in Ostrach-Magenbuch. Die Stadt Bad Waldsee organisiert die Erweiterung des Sportlehrpfades im Tannenbühl und gestaltet dazu neue Info- und Übungstafeln. Zwei private Antragsteller in Wilhelmsdorf und Bad Waldsee-Mennisweiler organisieren die Aufstellung eines Verkaufsautomaten zur Stabilisierung der Grundversorgung im Ort. Der Sportverein in Altshausen plant die Anschaffung einer TEQ-Ball Platte, mit der eine Mischung aus Volleyball, Tischtennis und Fußball gespielt werden kann, während die Stadt Bad Saulgau eine Konzeption für eine durchgängige, systematische und nachhaltige Leseförderung von Geburt bis ins Erwachsenenalter anstrebt. Ebenfalls der Kommunalentwicklung zuzuordnen ist die Anschaffung einer neuen Tonanlage zur Verbesserung der Tonqualität im Haus am Stadtsee in Bad Waldsee, um u.a. das Kleinkunstprogramm „Kultur am See“ weiter ausbauen zu können. Zudem plant der Verein Schillers e.V. ein u16-Café in Zusammenarbeit mit Kindern und Jugendlichen in Bad Saulgau. Zuletzt in diesem Bereich können die naturpädagogischen Angebote einer weiteren privaten Antragstellerin in Aulendorf erweitert und der dazugehörige Bauwagen repariert werden.

Im Bereich Tourismus und Naherholung wünscht sich die Werkstätte gGmbH zur Erweiterung der Freizeitangebote im Seepark in Pfullendorf die Etablierung einer Fußball-Billardanlage. Und die Waldsee Golf Management GmbH beabsichtigt ein E-Bike Test-, Verleih- und Schulungszentrum Mittleres Oberschwaben ins Leben zu rufen.

Alle Antragsteller haben nun bis zum Ende des Jahres Zeit ihre Vorhaben umzusetzen und abzurechnen.

Da im ersten Projektauftrag nicht alle zur Verfügung stehenden Mittel gebunden werden konnten, können Kommunen, Unternehmen, Vereine und Privatpersonen noch bis zum 9. August 2024 ihre ausgearbeiteten Projektideen bei der LEADER-Geschäftsstelle in Altshausen einreichen. Alle Informationen dazu sind auf der Vereinshomepage www.re-mo.org abrufbar.

Ansprechpartner der Geschäftsstelle sind Lena Schuhmacher und Natalie Rieche, Telefon: 07584 9237-181 oder -180 bzw. info@re-mo.org

BundID: Neuer Zugang zu den digitalen Angeboten der

Bundesagentur für Arbeit

Ab dem 22. Juli 2024 erhalten Bürgerinnen und Bürger einen weiteren, sicheren Zugangsweg zu den digitalen Services der Bundesagentur für Arbeit (BA). Zusätzlich zu den bereits bestehenden digitalen Zugangswegen können sie ab sofort mit der BundID die eServices der Agenturen für Arbeit, der Jobcenter sowie der Familienkassen einfach und sicher in Anspruch nehmen.

Kundinnen und Kunden der BA können sich mit der BundID identifizieren und authentifizieren und auf die Online Angebote der Agenturen für Arbeit, der Jobcenter und der Familienkassen zugreifen, z.B. um Leistungen zu beantragen – mit einem höchstmöglichen Schutz der persönlichen Daten.

Eine weitere wichtige Änderung: Das Konto der BA wird umgestellt. Zukünftig können Bürgerinnen und Bürger die digitalen Angebote der BA über ein persönliches Konto mit spezifischen Profilen nutzen – zum Beispiel, wenn sie Bescheide eines Jobcenters abrufen oder Kindergeld beantragen möchten.

Bürgerinnen und Bürger, die bereits ein Konto bei der BA haben, erhalten nach einer erneuten Anmeldung ab dem 22. Juli 2024 automatisch ein entsprechendes Konto mit Profil. Die zusätzliche Anmeldung mit BundID und die Kontoumstellung sind zwei wichtige Neuerungen, um Bürgerinnen und Bürgern auch zukünftig einen sicheren und einfachen Zugang zu digitalen Leistungen der BA zu ermöglichen.

Hintergrund BundID

Die BundID ermöglicht einen sichereren Zugang zu den digitalen Verwaltungsservices der BA. Der Schutz der Daten und der persönlichen Identität hat oberste Priorität.

Immer mehr Verwaltungen bzw. Behörden bieten die BundID als Zugangsmöglichkeit an. Mit der BundID können sich die Bürgerinnen und Bürger bei jeder Verwaltung, die die BundID nutzt, anmelden. Das sind z.B. kommunale Portale sowie andere Bundesbehörden (wie das Kraftfahrtbundesamt) und viele mehr.

Am 8. August ist Weltkatzentag

Jedes Jahr werden im Tierheim Berg zahlreiche Katzenfundwelpen aufgenommen oder kommen im Tierheim zur Welt.

Die kleinen Kätzchen werden liebevoll aufgepäppelt, versorgt und an ein Zuhause vermittelt, wo sie gewollt und geliebt werden. Aktuell sind über 20 Katzenbabys im Tierheim in Pflege, einige von ihnen können bereits in die Vermittlung gegeben werden.

Von einer Katzenschwemme wie im vergangenen Jahr ist das Tierheim bislang glücklicherweise nicht betroffen. Dennoch sind alle Beteiligten froh, dass der Erweiterungsbau mit der neuen Katzen-Quarantäne-Station und einem zusätzlichen Katzen-Außengehege der Fertigstellung näher rückt. Während die letzten Handwerkerarbeiten laufen, werden in Eigenarbeit noch die erforderlichen und passenden Katzenmöbel hergestellt. Wenn alles glatt läuft, kann im September der Betrieb in den neuen Räumlichkeiten aufgenommen werden.

Das Problem einer stetig wachsenden Streuner-Population bei Katzen – entstanden aus unkastrierten, entlaufenen und zurückgelassenen oder ausgesetzten Hauskatzen und deren verwildertem Nachwuchs – bereitet den Tierheimverantwortlichen allerdings nach wie vor Sorgen. Diese Katzen kämpfen ums tägliche Überleben und sie verbreiten, da unversorgt, Katzenkrankheiten wie beispielsweise die Katzenseuche oder leiden an Verletzungen und auch Misshandlungen. Aus diesem Grund führt das Tierheim Berg immer wieder freiwillige Katzen-Kastrations-Aktionen bei

Streunerkatzen durch. Eine unkontrollierte Vermehrung von Streunerkatzen kann nur durch Kastrationen und eine Versorgung an ausgewiesenen Futterstellen verhindert werden. Kaum zu glauben, aber ein unkastriertes Katzenpaar kann innerhalb von zehn Jahren mehr als 80 Millionen Nachwuchskatzen erzeugen. Auch unkastrierte Hauskatzen mit Freigang fördern eine Vermehrung der Streuner-Population.

Mit Blick auf den Weltkatzentag am 8. August ruft das Tierheim alle verantwortungsvollen Katzenbesitzer dazu auf, ihre Fellnasen kastrieren, kennzeichnen und registrieren zu lassen. Eine Registrierung bei Tasso oder Findefix ist kostenlos. Das Tierheim hofft auf viele verantwortungsbewusste Katzenhalter und auf den Erfolg seiner freiwilligen Katzen-Kastrations-Aktionen.

Kontakt: Tierheim Berg, Telefon 0751 41778, info@tierheim-berg.de, www.tierheim-berg.de

Spendenkonto: Tierschutzverein Ravensburg-Weingarten u. Umgebung e.V., Kreissparkasse Ravensburg, IBAN: DE95 6505 0110 0048 0108 49.

Neue App verkauft auch Tickets Digitales Angebot des Verkehrsverbunds wächst weiter

Barrierefrei, intuitiv, auf neuestem technischem Stand – und Tickets bekommt man damit auch. Das ist die neue App des bodo-Verkehrsverbunds, die jetzt für Apple- und Android-Smartphones kostenlos bereitsteht.

„Die bisherige bodo-App war in die Jahre gekommen und als reine Fahrplanauskunft schlicht zu wenig leistungsfähig“, sagt Bernd Hasenfratz, Geschäftsführer des Verkehrsverbunds. „Deshalb haben wir gemeinsam mit dem nördlichen Nachbarverbund DING etwas ganz Neues entwickelt.“

Zentrale neue Funktion sei die Kaufmöglichkeit von Tickets. „Das Smartphone ist allgegenwärtig in Bus und Bahn. Und wir setzen auf Digitalisierung. Also war klar: Wir müssen über die App auch Fahrscheine verkaufen können.“ Entweder aus einer Ticketübersicht heraus oder auf Basis einer zuvor gefundenen Fahrplanauskunft könne man Einzelfahrscheine und Tageskarten für das bodo-Verbundgebiet kaufen. Auch Fahrscheine des Verkehrsverbunds DING, der im Norden über Biberach bis in den Großraum Ulm reicht, seien in der bodo-App erhältlich.

„Neu ist auch die Möglichkeit, eine so genannte Fahrtbegleitung zu aktivieren, die während der Fahrt auf eventuelle Verspätungen oder Umsteigeverbindungen aufmerksam macht“, erklärt Projektleiter Hans-Jörg Rapp. „Auch das Speichern von häufig genutzten Verbindungen, eine informative Kartendarstellung und eine deutlich verbesserte Fahrplanauskunft sind Bestandteil der neuen App. Bei alledem ist sie intuitiv bedienbar und erfüllt in Sachen Barrierefreiheit die Kriterien der höchsten Konformitätsstufe.“ Außerdem sei die App vorbereitet für weitere geplante Funktionen, sagt Rapp. Dazu zähle etwa das Buchen von On-Demand-Angeboten – Fahrten also, für die eine vorherige Anmeldung notwendig ist.

Die neue App ist für Apple- und Android-Smartphones in den jeweiligen Stores unter dem Suchbegriff „deinbodo“ zu finden. Direkte Links dorthin sowie weitere Informationen gibt es auch unter www.bodo.de/app.

Verhinderungspflege und Betreuungsleistung nach §45

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V., 88356 Ostrach, Hauptstraße 17

Ab dem Pflegegrad 1 steht Betroffenen ein Entlastungsbetrag von 1.500€ pro Jahr für haushaltsnahe Dienstleistungen zu. Dieser Betrag ist dafür gedacht, Sie im Haushalt zu unterstützen, z. B. bei den anfallenden Reinigungsarbeiten, bei der Wäschepflege, für die Zubereitung der Mahlzeiten oder um Einkäufe zu tätigen.

Unsere Hauswirtschaftlerinnen helfen Ihnen gerne und übernehmen diese Aufgaben für Sie.

Auskunft und Beratung: Ulrike Reiter, Telefon 07585/9307-11 oder E-Mail u.reiter@mr-ao.de

Die Blitzenreuter Seenplatte – Natur mit allen Sinnen genießen!

Professionelle Gästeführer zeigen Ihnen die unverwechselbare Natur- und Kulturlandschaft zwischen Schussen und Seen mit ihren typischen Moränenhügeln.

Von April bis Oktober werden Führungen angeboten,

- jeden ersten Samstag im Monat (auch außerplanmäßige Führungen – beachten Sie die Hinweise im Mitteilungsblatt oder auf unserer Internetseite)

- jeden Sonntag (bis Oktober)

Für Kinder bis 14 Jahren sind die Führungen kostenlos, Kinder ab 15 Jahren und Erwachsene zahlen 4,00 EUR.

Die sonntäglichen Führungen beginnen immer um 14:30 Uhr am Parkplatz beim Häcklerweiher. Der Parkplatz am Häcklerweiher liegt an der B 32 zwischen Blitzenreute und Vorsee.

Samstag, 3. August 2024: Mit dem Fahrrad: Kapellenweg West (oberer Abschnitt). Gästeführer: Torsten Alt. Treffpunkt: Parkplatz Häcklerweiher. Beginn: 14:00 Uhr. Strecke: ca. 26 km. Dauer: ca. 3 Stunden

Kapellen, Bildstöcke und Feldkreuze setzen hier in Oberschwaben die religiösen Zeichen der persönlichen und vertrauten Stille. Stätten der Andacht, wohltuend für das Auge und das Gemüt. Diese Orte sind bei uns zuvorderst die zahlreichen Kapellen. Wir begegnen diesen „Seelenstübchen“ in unserem hügeligen Voralpenland überall. Ihr Formenreichtum ist unerschöpflich, von der einfachen Holzkapelle bis zum kunsthistorischen Kleinod.

Torsten Alt will Sie zu den Zeugnissen des Volksglaubens bringen. Die Führung versteht sich keineswegs als Kunstführung, vielmehr soll es zum Kennenlernen der vielen Kapellen motivieren. Abseits der Hauptstraßen führt die Fahrradstrecke West oben vom Parkplatz am Häcklerweiher über Schreckensee, Möllenbronn, Reute, Fronhofen, Wiesentann nach Kellenried, wo wir von einer Ordensschwester durch den weltlichen Teil des Klosters geführt werden. Vor 101 Jahren (1922 - 1923) wurde der Grundstein für das Kloster gelegt.

Weiter geht es über Baienbach und Blitzenreute zurück zum Häcklerweiher. Die Fahrradstrecke ist ca. 26 km lang und als Zeit werden ca. 3 Stunden eingeplant.

Wir würden uns freuen, Sie auf dieser geführten Radwanderung begrüßen zu dürfen.

Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf der Stiftung Naturschutz Pfrunger-Burgweiler Ried

Das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf ist Informationszentrum für das Naturschutzgebiet Pfrunger-Burgweiler Ried und der ideale Ausgangspunkt, um die „wilde Moorlandschaft“ zu erkunden. Weitere Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage in der Rubrik „Unsere Besucherangebote.“ <https://pfrunger-burgweiler-ried.de/>

Hier ein kurzer Auszug aus unserem aktuellen Programm:

Während der Sommerferien bieten wir am **17. August einen Workshop „Gartenkräuter konservieren“** an.

Neben vielen Informationen rund um die beliebtesten und deren richtigen Konservierung kann bei der Herstellung eines Kräutereissigs direkt selbst experimentiert werden.

Auch unser **Ferienprogramm** hat einiges zu bieten: Achtung, Anmeldungen ausschließlich über das Ferienprogramm der Gemeinde Wilhelmsdorf!

Am **24. August** steigt das **Wilhelmsdorfer Fledermausfest (Batnight)** ab 16 Uhr:

Bei Stoffdruck, Spielen und im „Fledermauskino“ beschäftigen wir uns nachmittags mit der spannenden Lebensweise der heimlichen Jäger in der Nacht.

Danach geht's mit der Fledermausexpertin Pia Wilhelm raus in die Nacht, und wir versuchen, Fledermäuse bei ihren nächtlichen Aktivitäten zu beobachten.

Teilnehmen können Kinder (allein ab 8 Jahren) und Erwachsene. Kinder unter 8 Jahren müssen von einem Erwachsenen begleitet sein. Um die Kreuzotter als dem heimlichen Riedbewohner geht es beim Ferienprogramm **„Kreuzottern – die Schönen mit dem Zickzackband“** am **27. August** ab 14 Uhr.

Der Igel als häufiger Gast in unseren Gärten steht im Mittelpunkt der **Ferienprogramms „Igel – eine sympathische Stachelkugel im Garten“** am **3. September** ab 14 Uhr. Gemeinsam mit Biologin Margit Ackermann erforscht ihr mit Spiel und Spaß seine Lebenswelt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Wenn Sie sich zu einer Veranstaltung anmelden möchten, beachten Sie bitte die **Anmeldefristen auf unserer Homepage.**

Gerne begrüßen wir Sie auch in unserem Ausstellungsgebäude an den Wochenenden zu einer **Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen** vom „**Süßen Glück**“.

90 Jahre Musikverein Pfrungen ein Grund zum Feiern.

Unter dem Motto „Leidenschaft verbindet“ feiert der Musikverein Pfrungen am zweiten Augustwochenende vom 10.8.24 bis 12.8.24 sein traditionelles Riedfest. Dieses Jahr steht natürlich alles im Zeichen des 90zig jährigen bestehens des Vereins.

1934 war ein ereignisreiches Jahr mit vielen politischen Veränderungen, 15 junge Männern aus Pfrungen und den umliegenden Dörfern gründeten am 1.12.1934 den heutigen Verein, unseren Musikverein Pfrungen e.V. Der Verein besteht heute aus 60 aktiven Musikern, die musikalische Leitung hat Christina Hipp. Unser Verein bildet zur Zeit 13 Jungmusiker aus, 133 passive Mitglieder unterstützen uns.

Seit Monaten planen die Verantwortlichen für dieses Event, um für Gäste und Mitglieder des Vereins ein tolles Programm auf die Beine zu stellen. Beginnen wird das Fest am Samstag mit einem Partyabend. Diesen gestaltet die Partyband „Die Berghirsche“ mit 100% Gaudigarantie.

Der Sonntag wird zum Jubiläumstag. Hier wird den ganzen Tag gefeiert! Begonnen mit einem Frühschoppen eröffnet durch die Zogenweiler Musikanten. Ab 13 Uhr startet dann der Höhepunkt des Tages, ein Umzug mit 11 befreundeten Kapellen- sowie Festwägen und Fussgruppen die durch Pfrungen Richtung Festplatz ziehen werden. Klein aber Fein ist unser Motto für den Umzug der im Anschluß mit einem Gesamtchor seinen Höhepunkt findet. Für alle Musiker und natürlich Gäste wird der Fahneeinmarsch ins Zelt der krönende Abschluß des Umzuges sein, dieser wird musikalisch geleitet von der Musikkapelle Ettenkirch. Ab 18.30 Uhr spielt die Blaskapelle Peng, für alle Freunde der Blasmusik, zu unserem Jubiläumstags auf.

Am Montag startet ab 17.30 Uhr unser weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannter Feierabendhock.

Bei Blasmusik und gutem Vesper kann man dem Montag einen besonderen Abschluss geben. Die Musikapelle aus Nesselwangen bei Überlingen sowie der Musikverein Meckenbeuren werden die Gäste beim Feierabendhock unterhalten.

Feiern Sie mit uns unseren 90zigsten Geburtstag im Pfrunger Ried, der Musikverein Pfrungen freut sich auf viele Besucher beim Riedfest. Denn 90 Jahre- Leidenschaft verbindet.



Volkshochschule Oberschwaben

Das neue Herbst/Winter Programm 2024 ist Online www.vhs-oberschwaben.de

Gedruckte Programmhefte liegen an öffentlichen Stellen aus oder sind bei uns erhältlich. Ab jetzt sind Anmeldungen möglich auf unserer Homepage, mit der Anmeldekarte im Programmheft oder wenn Sie schon Kunde sind auch telefonisch bei der

vhs Geschäftsstelle Aulendorf: Hauptstraße 35, 88236 Aulendorf, Tel: 07525 923934- 0; Mail: info@vhs-oberschwaben.de, Öffnungszeiten in den Ferien vormittags Mo.-Fr. von 9-12 Uhr; Mo. Und Di. 14-16 Uhr, Do. 15-18 Uhr, in den Sommerferien ist das Büro nachmittags nicht immer geöffnet.

vhs/TBG Bad Saulgau, Hauptstraße 56, 88348 Bad Saulgau, Tel: 07581 20090.

Wir suchen auch immer neue Dozenten und Kursleiter und freuen uns über Ihre Bewerbung!